



Änderungsantrag

der Fraktion der FDP

zum Antrag der Fraktion des SSW "Vergütung der Vorstandsmitglieder der HSH Nordbank"

Drucksache 17/ 24

Der Landtag wolle beschließen:

1.

Der Landtag fordert die Landesregierung auf sicherzustellen, dass die monetäre Gesamtvergütung der Vorstandsmitglieder und anderer Mitarbeiter der HSH Nordbank AG - einschließlich aller Prämien und Vergütungen auch von Tochtergesellschaften der HSH Nordbank AG - den Gesamtbetrag von 500.000 Euro pro Person und Jahr nicht übersteigt, solange die Gesamtdividendenfähigkeit des konsolidierten Konzerns HSH Nordbank (sog. „bad bank“ und „good bank“) nicht gegeben ist.

2.

Für neu zu verpflichtende Vorstandsmitglieder soll eine variable, am langfristigen Erfolg des Konzerns orientierte, Zusatzvergütung ermöglicht werden.

Wolfgang Kubicki
und die Fraktion der FDP